



## Pressedienst

---

14. Juli 2022

### **Stadtsauberkeitsoffensive ausgeweitet**

#### **Neue Motive für Aufkleber auf Straßenpapierkörben und Glutton-Reiniger-Einsatz jetzt auch in den Stadtteilen**

Die von Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller initiierte "Stadtsauberkeitsoffensive" wird in diesem Jahr ausgeweitet. Ab sofort gibt es in den Stadtteilen neue Aufkleber auf den Straßenabfallbehältern und ein zusätzlicher Müllsauger Glutton (Glutton = englisch für "Vielfraß") ist dort im Einsatz.

"Die Stadtsauberkeit in Düsseldorf liegt mir besonders am Herzen", betont Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller. "Daher haben wir bereits Ende 2020, gemeinsam mit den Fachämtern und der Awista GmbH, erste Projekte realisiert und seither stetig ausgebaut. Nun sollen neben den besonders frequentierten Gebieten der Altstadt, des Rheinufer und der Parkanlagen auch die Stadtbezirke gefördert werden."

Am Kirchplatz in Friedrichstadt haben der Dezernent für Mobilität Jochen Kral – gemeinsam mit Peter Ehler, Geschäftsführer der Awista GmbH, und dem Bezirksbürgermeister Dietmar Wolf – neben dem neuen Müllsauger Glutton - vier neue Aufklebermotive für die Straßenpapierkörbe vorgestellt. Darauf wird speziell für das ordnungsgemäße Entsorgen von Zigarettenkippen und Hundekot geworben. Das sind zwei Themen, die nach Anregungen aus der Bürgerschaft aufgegriffen wurden.

Die neuen Aufkleber werden, gemeinsam mit den bereits seit 2021 verwendeten Motiven, ab sofort auf insgesamt rund 1.000 Hängebehältern in allen zehn Stadtbezirken aufgebracht. Seit Jahresbeginn 2022 ist zudem reihum in allen zehn Stadtbezirken ein eigens für die Stadtteilzentren angeschaffter mobiler Müllsauger im Einsatz.

"Es gibt rund 6.200 öffentliche Abfallbehälter im öffentlichen Straßenraum, und ich möchte dafür werben, dass sie genutzt werden", erklärte Jochen Kral als zuständiger Dezernent. "Zudem hat jeder dieser Behälter eine



## Stadtsauberkeitsoffensive ausgeweitet

Seite 2

Aschervorrichtung, so dass wirklich keinerlei Anlass mehr besteht, die Kippen auf die Straße zu schnippen."

"Auch Erfahrungswerte aus anderen Großstädten zeigen, dass es sich positiv auf die Stadtsauberkeit auswirkt, das Angebot an Strassenpapierkörben in den Blickpunkt zu rücken und für ihre Nutzung - gerade auch für die Entsorgung von Kippen und Hundekot - zu sensibilisieren", führt Peter Ehler aus. "Mit dem Einsatz des Gluttons als Ergänzung zur regulären Straßenreinigung in den Stadtteilzentren können wir auch in Zeiten hoher Frequentierung Reinigungsleistungen erbringen, ohne die Passanten zu stören, zumal der Glutton seine Arbeit nahezu emissionsfrei verrichtet."

Die rund 6.200 Straßenpapierkörbe werden von der Awista GmbH in der Regel im Rhythmus der für die jeweilige Straße festgelegten Straßenreinigung geleert. Da sie besonders durch Verpackungsabfälle beansprucht sind, werden Anzahl und Volumen kontinuierlich angepasst. Während beispielsweise im Jahr 2017 stadtweit wöchentlich rund 24.900 Behälterleerungen vorgenommen wurden, sind es aktuell rund 28.800.

Meldungen von Standorten im öffentlichen Straßenraum, bei denen Bedarf nach einem zusätzlichen Abfallbehälter besteht, sowie Hinweise zu Vermüllungen, werden am Servicetelefon Stadtsauberkeit im Amt für Umwelt- und Verbraucherschutz unter der Nummer 0211-8925050, montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, oder per E-Mail an [stadtsauberkeit@duesseldorf.de](mailto:stadtsauberkeit@duesseldorf.de) entgegengenommen. Auch über die Sauberkeits-App "Düsseldorf bleibt sauber" können Meldungen abgegeben werden. Weitere Informationen finden sich unter [www.duesseldorf.de/stadtsauberkeit](http://www.duesseldorf.de/stadtsauberkeit).

Zu Ihrer redaktionellen Verwendung stellen wir Ihnen folgendes Material zum Download zur Verfügung:



## Stadtsauberkeitsoffensive ausgeweitet

Seite 3



Ein neuer, zusätzlicher Glutton (Vielfraß) ist jetzt in den Stadtteilen im Einsatz - hier mit Awista-Mitarbeiter Alisan Yavavli, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Uwe Schaffmeister

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2207/220712Stadtsauberkeit3.jpg>



Die neuen Aufklebermotive kommen jetzt in den Stadtteilen zum Einsatz, ©Landeshauptstadt Düsseldorf, Uwe Schaffmeister

<http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pressebilder/2207/220712Stadtsauberkeit2.jpg>

Textversion:

[http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220714-244\\_16.txt](http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20220714-244_16.txt)

**Kontakt: Paulat, Volker**  
**presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131**